

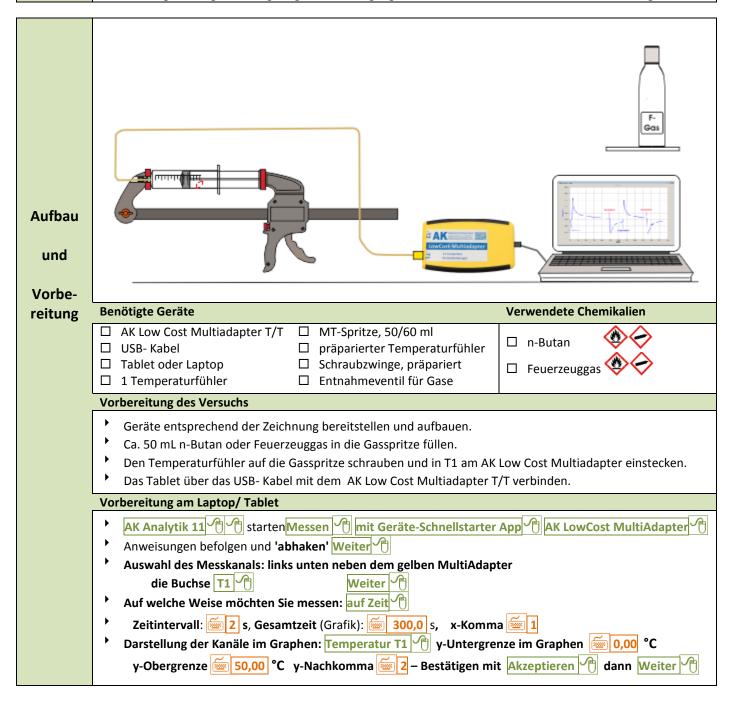
Verhalten von Gasen beim Komprimieren/Expandieren Modellversuch zum Prinzip eines Kühlschranks





Prinzip

Butan oder Feuerzeuggas wird komprimiert und dadurch verflüssigt. Danach wird durch Entspannen die Flüssigkeit wieder gasförmig. So wird gezeigt welche Vorgänge zum Kühleffekt bei einem Kühlschrank beitragen.





Verhalten von Gasen beim Komprimieren/Expandieren Modellversuch zum Prinzip eines Kühlschranks

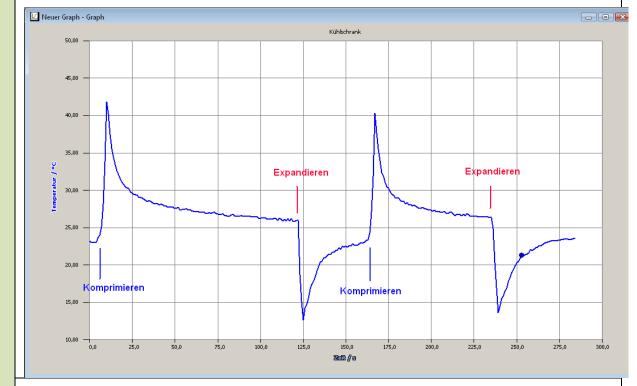




Durchführung

- Mit Aufzeichnen oder mit der 's'-Taste die Messwertspeicherung starten.
- Die Gasspritze in die Schraubzwinge einspannen und das Gas in dieser auf ein möglichst kleines Volumen zusammenpressen. Man beobachtet wie die Temperatur in der Gasspritze ansteigt und das Gas verflüssigt wird.
- Warten, bis die Temperatur wieder annähernd die Ausgangstemperatur erreicht hat.
- Die Schraubzwinge entspannen und das Volumen in der Gasspritze evtl. durch zusätzliches Herausziehen des Stempels schlagartig vergrößern.
- Vorgänge evtl. wiederholen.
- Nach ca. 150 s Messung beenden drücken.
- Projektnamen eingeben (hier: Beispiel) Mein erstes Projekt und Akzeptieren





Durch die Kompression des Gases (Funktion des Kompressors außerhalb des Kühlschranks) steigt die Temperatur.

Nach dem Abkühlen auf Raumtemperatur sinkt durch Vergrößerung des Volumens des Gases (Funktion des Verdampfers im Kühlschrank) die Temperatur.

Beachten:





Entsorgung

entfällt

Literatur

Dr. T. Meyer, Fa. Phywe, persönliche Mitteilungen, 2007

www.kappenberg.comMaterialienVersuche zur Thermometrie10/20112